



TIROLER KUNSTKATASTER

Inv. Nr.: 14737 **Erfasst am:** 17.06.2002 **Bearbeiter/in:** Neuner

Fotonr.: KI250_17

Archivgegenst.: Denkmal unbeweglich Kunstkataster

Aufnahme: Februar 2002



Objekt-Kategorie: Bank

Objekt-Bezeichn.: Bankfiliale, ehemaliges Pfarrhaus, Kooperatorenstöckl

Vulgoname: Kooperatorenstöckl

Polit. Gemeinde: 70416 St. Johann in Tirol

Ortsteil: Markt

Adresse: Dechant-Wieshofer-Straße 7

Datierung: 15., 16., 20., 1973

Von: 1480 **Bis:** 1973

Diözese: Salzburg

Polit. Bezirk: Kitzbühel

Kurzbeschreibung: Ehemaliges Wirtschaftsgebäude mit Baukern aus dem 15. Jahrhundert, 1973 umgebaut und bis auf die Gewölbe im Erdgeschoß abgetragen. Jetzt als Bankfiliale genutzt. Zweigeschoßiger, lang gestreckter, mit Schopfwalmdach versehener Bau. Das Dach ist holzschindelgedeckt, zeigt Schleppgauben und ist an der Westseite bis auf Erdgeschoßniveau herabgezogen. Im Erdgeschoß der Flur teils mit Tonnen-, teils mit Kreuzgewölbe, jeweils mit Stichkappen. An den Fassade Bögen, Fenster und Ecken mit einfachen Faschen versehen. [aktualisiert, Wiesauer 2020]

Literatur: St. Johann i. T., Bd. 2, 1990, E. Naimer, S. 556, R. Rampold S. 634.

Dehio Tirol. Wien 1980, S. 670.

E. Egg, Das Tiroler Unterland, Salzburg 1971, S. 162.

Kulturberichte 203/204, 1971, S. 14. 219/220, 1973, S. 12. 227/228, 1974, S. 16.

Sonntagspost 1971, Nr. 45, S. 6.



TIROLER KUNSTKATASTER

Quellen: TLA, Katastermappe 1855, KG St. Johann, Kreis Innsbruck, Nr. 96, ohne Blattnummer (Fehlbestand).
BDA-Bescheid GZ: 49.889/5/08.

Zeichnung von Adam Glarcher, 1704, Salzburger Landesarchiv, Geheimes Archiv XII, 9 1/2 mit
eingezeichnetem Gewölbe.

Baupläne Marktgemeinde St. Johann/Tirol.

Fotos Ende 60er Jahre bzw. 1970.